

# Meine Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,  
wussten Sie, dass Bayern **je-**  
**den dritten Euro in Bil-**  
**dung** investiert? Das ist gut  
so, denn so haben wir vor  
wenigen Wochen in der Bay-  
ernkoalition durchsetzen  
können, dass die **Besol-**



**dungsstufe A 13 für alle Lehrerinnen und Lehrer in Bayern** kommt.  
Jetzt gehen wir einen Schritt weiter und wollen dies **auch Pädagogen an**  
**Schulen in freier Trägerschaft** ermöglichen. Außerdem hat uns die **Re-**  
**gierungserklärung** von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger beschäftigt.  
**Sie glänzte mit beeindruckend guten Zahlen.** Neugierig geworden?  
Dann gerne weiterlesen!



Die Abgeordneten (v.l.) **Josef Zellmeier**, **Prof. Dr. Gerhard Waschler** und **Thomas Kreuzer** (CSU), sowie **Florian Streibl**, **Tobias Gotthardt** und **Bernhard Pohl** (FREIE WÄHLER) am Dienstag bei der Pressekonferenz zur Stärkung bayerischer Privatschulen. (Foto: FREIE WÄHLER Landtagsfraktion)

# Rückblick

## NEUES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

### **Beginn der Abschlussprüfungen an Förderzentren und Schulen für Kranke - Kultusminister Michael Piazolo und Kultusstaatssekretärin Anna Stolz wünschen 720 bayerischen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg**

MÜNCHEN. Für rund 720 Schülerinnen und Schüler an den Förderzentren und an den Schulen für Kranke beginnen die Abschlussprüfungen. Kultusminister Michael Piazolo drückt die Daumen: „Die Prüfungen an den Förderzentren und den Schulen für Kranke ermöglichen einen mittleren Abschluss der Mittelschule oder den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule. Diese Abschlüsse sind häufig der Ausgangspunkt für einen guten Start in eine erfolgreiche Berufskarriere. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg: Ihr packt auch noch diese letzte Hürde.“

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz ergänzt: *„Unsere Prüflinge sind auch dank des tollen Engagements unserer Lehrkräfte bestens für den anstehenden Endspurt vorbereitet. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein gutes Gelingen und natürlich auch das nötige Quäntchen Glück, das man in Abschlussprüfungen braucht.“*

Die Förderzentren bieten einen alternativen Lernort zur allgemeinen Schule. Dabei tragen die unterschiedlichen Förderschwerpunkte den Ansprüchen von Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in besonderer Weise Rechnung. Mit sieben unterschiedlichen Förderschwerpunkten bieten die Förderzentren in Bayern für ihre Schülerinnen und Schüler passgenaue Angebote. Schülerinnen und Schüler, die im Förderschwer-

punkt Lernen unterrichtet werden, können mit dem Bestehen einer schulinternen Abschlussprüfung ihren Schulbesuch erfolgreich beenden. Für Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Hören und im Förderschwerpunkt Sehen werden die Prüfungen eigens adaptiert. Am Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingerichtete Fachkommissionen übertragen z. B. für blinde Schülerinnen und Schüler die Aufgaben in Blindenschrift und fertigen im Fach Mathematik Modelle an, die das Erasten geometrischer Aufgabenstellungen ermöglichen.

### **Termine der Abschlussprüfungen 2023 an Förderzentren und Schule für Kranke**

#### **Abschlussprüfungen zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses an der Mittelschule:**

19. Juni 2023: Deutsch

20. Juni 2023: Muttersprache, Englisch, Deutsche Gebärdensprache

21. Juni 2023: Mathematik

#### **Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule:**

23. Juni 2023: Muttersprache

26. Juni 2023: Englisch (schriftlich) und Deutsche Gebärdensprache

27. Juni 2023: Deutsch sowie Deutsch als Zweitsprache (schriftlich)

30. Juni 2023: Mathematik

Schulinterner Termin: Geschichte/Geografie sowie Natur und Technik

## **Endspurt auf dem Weg zu den Abschlüssen an der Mittelschule - Abschlussprüfungen für rund 58.000 Schülerinnen und Schüler beginnen – Mittelschule vermittelt vielfältige Möglichkeiten für weitere berufliche oder schulische Laufbahn**

### **Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz drücken die Daumen**

MÜNCHEN. In der kommenden Woche ist es soweit: Für rund 58.000 Schülerinnen und Schüler beginnen an den Mittelschulen im Freistaat die schriftlichen Abschlussprüfungen. Ihr Ziel: der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule oder der qualifizierende Abschluss der Mittelschule. Kultusminister Michael Piazolo betont an die Abschluss Schülerinnen und -schüler gerichtet: „Welche dieser beiden Möglichkeiten Ihr auch immer anstrebt: Mit allen Abschlüssen an der bayerischen Mittelschule stehen Euch viele Wege offen. Aus zahlreichen Gesprächen weiß ich, dass unsere Absolventinnen und Absolventen der Mittelschulen aufgrund ihrer vielfältigen Kompetenzen bei den bayerischen Betrieben und Unternehmen sehr gefragt sind. Darüber hinaus bieten die Abschlüsse der Mittelschule auch denjenigen Möglichkeiten, die den schulischen Weg, zum Beispiel zu einem höheren Schulabschluss, weitergehen möchten. Ihr habt also allen Grund, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Nun geht es aber erstmal darum zu zeigen, was Ihr in Eurer bisherigen Schulzeit gelernt habt. Für Eure Prüfungen wünsche ich Euch viel Erfolg und gutes Gelingen!“

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz wendet sich ebenfalls direkt an die Schülerinnen und Schüler der bayerischen Mittelschulen und unterstreicht: *„Die nächsten Tage werden sicherlich sehr aufregend werden. Die Abschlussprüfungen sind gewissermaßen das Finale Eurer Schulzeit an der Mittelschule. Gemeinsam mit Euren Lehrerinnen und Lehrern habt Ihr Euch gut vorbereitet und in den letzten Jahren viel Wissen und wichtige Kompetenzen erworben. Für die kommenden Prüfungen wünsche ich Euch alles Gute und viel*

*Erfolg auf Eurem weiteren Weg, das Fundament dafür habt Ihr bereits gelegt."*

## **Prüfungen zum mittleren Schulabschluss und qualifizierenden Abschluss**

Mehr als 41.000 junge Menschen stellen sich zum Ende der Jahrgangsstufe 9 den besonderen Leistungsfeststellungen, um den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule zu erwerben. Sie legen die zentralen Prüfungen in Deutsch bzw. Deutsch als Zweitsprache, Englisch bzw. Muttersprache und Mathematik vom 23. bis 30. Juni 2023 ab. Wichtiger Baustein ist neben den zentralen Prüfungen auch die Projektprüfung, die bereits im Vorfeld stattfand. Hierbei zeigen die Schülerinnen und Schüler ihre Kompetenzen in Planung, Durchführung sowie Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse eines Projekts. Des Weiteren können Prüfungen in den Fächern Sport, Kunst, Musik, Informatik, Informatik und digitales Gestalten, Buchführung sowie Religion, Ethik und Islamischer Unterricht absolviert werden.

Rund 17.000 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 der M-Züge sowie der Vorbereitungsklassen sind für den mittleren Schulabschluss an der Mittelschule angemeldet. Dieser kann beispielsweise Grundlage für eine duale Ausbildung sein oder zum Besuch der Fachoberschule berechtigen. Die schriftlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch bzw. Muttersprache und Mathematik finden vom 19. bis 21. Juni 2023 statt.

### **Termine der Abschlussprüfungen 2023 an Mittelschulen**

#### **Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule (schriftliche Prüfungen):**

- 23. Juni: Muttersprache
- 26. Juni: Englisch
- 27. Juni: Deutsch sowie Deutsch als Zweitsprache
- 30. Juni: Mathematik
- ab 22. Mai: Natur und Technik sowie Geschichte/Politik/Geographie (schulinterner Termin)

## Abschlussprüfungen zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses an der Mittelschule:

- 19. Juni: Deutsch
- 20. Juni: Englisch und Muttersprache
- 21. Juni: Mathematik

## NEUES AUS DEM LANDTAG

### Eingangsbesoldung A 13 bald auch bei Lehrern an Schulen in freier Trägerschaft: Wir stellen private und kirchliche Schulen zukunftsfest auf!

Der Freistaat Bayern investiert in diesem Jahr 24,6 Milliarden Euro in Bildung, um das hochwertige, differenzierte bayerische Bildungssystem zu erhalten und weiter auszubauen. **Privatschulen sind dabei eine wichtige Ergänzung und zunehmend beliebte Abrundung des öffentlichen Schulangebots:** Über zwölf Prozent aller bayerischen Schülerinnen und Schüler besuchen mittlerweile eine Privatschule. Um dieser Entwicklung

Rechnung zu tragen und Schulen in privater Trägerschaft zukunftsfest aufzustellen, **erhöhen die Regierun**



**fraktionen aus FREIEN WÄHLERN und CSU im Zuge der Verbesserungen bei der Beamtenbesoldung auch die Zuschüsse für Privatschulen.** Auch für Schulen in freier Trägerschaft – also private und kirchliche Schulen – wird die **stufenweise Einführung von A 13** übernommen. Ein entsprechendes Finanzierungskonzept haben wir diese Woche der Öffentlichkeit vorgestellt. Deshalb **steigt der Zuschussatz ab 1. Januar 2024 in drei Schritten an.** Das gibt Schulen in freier Trägerschaft finanzielle Stabilität und langfristige Planungssicherheit. Zudem wird der **Schulgeldersatz künftig für zwölf Monate bezahlt** – statt

wie bisher für elf. Wir ermöglichen es Privatschulen damit, ihre Pädagogen angemessen zu bezahlen. So sorgen wir für **mehr Fairness im Wettbewerb um die besten Köpfe** und setzen ein weiteres Ziel des Koalitionsvertrags um. Denn wir wollen die individuellen Fähigkeiten, Interessen und Begabungen einer zunehmend heterogenen Schülerschaft noch stärker fördern. Mehr [HIER!](#)

## Regierungserklärung „Wohlstand sichern durch eine starke Wirtschaft“: Wir sind stolz auf Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Staatssekretär Roland Weigert

Denn gerade die vergangenen fünf Jahre waren für die bayerische Wirtschaft eine große Herausforderung: Die **Bewältigung der Corona-Krise** sowie der **russische Angriff auf die Ukraine** und dessen Folgen haben uns allen viel abgefordert. Dennoch steht der Freistaat heute besser da denn je: **Wäre Bayern ein eigener Staat, so läge er mit einem Bruttoinlandsprodukt von knapp 720 Milliarden Euro auf Platz 23 in der Welt – noch vor Taiwan, Polen, Schweden und Belgien!** Das spiegelt auch unser sehr robuster Arbeitsmarkt wider: Mit 3,1 Prozent im



Jahresschnitt 2022 hat **Bayern die niedrigste Arbeitslosigkeit** in ganz Deutschland. Der Mittelstand boomt, sodass das Wirtschaftsministerium **heuer 5.000 Handwerksbetriebe mehr zählt als vor der Corona-Krise.** Auch der **Tourismus hat einen rasanten Neustart hingelegt** – mit mehr als 92 Millionen Übernachtungen lagen wir bereits

vergangenes Jahr über Vor-Corona-Niveau. Heute können wir sagen: **Die Bayerische Wirtschaft hat die Pandemie gut überstanden.** Die Folgen des Krieges gegen die Ukraine und damit verbunden explodierenden

Energiepreisen hat ein Großteil der Unternehmen ebenfalls gut gemeistert. Unser besonderer Dank gilt daher IHK Oberbayern, Handwerkskammer, Verband der Bayerischen Wirtschaft sowie den vielen Fachleuten im Bayerischen Wirtschaftsministerium. Sie alle haben unter Federführung des Wirtschaftsministers und dessen Staatssekretär mitgeholfen, ein solches Wachstum zu ermöglichen. **Hubert und Roland – wir danken Euch für diese starke Leistung! [HIER](#) mehr.**

## **Dringlichkeitsantrag „Demokratie gemeinsam stärken statt Lied der Rechtspopulisten singen“ ist peinliches Ablenkungsmanöver der Grünen**

Mit ihrer Exegese zu den Reden auf einer Großdemonstration gegen die eigene Politik erzeugen die Grünen einen Sturm im Wasserglas, der offenbar vom politischen Totalversagen der Ampel auf Bundesebene ablenken soll. Dieses billige Manöver ist ebenso peinlich wie durchschaubar. **Hubert Aiwanger hat in Erding ein reales Demokratiedefizit benannt: Die Ampel wollte ihr umstrittenes Heizungsgesetz gegen den Willen von 80 Prozent der Menschen in Deutschland durchdrücken.** Selbstverständlich ist das in unserer repräsentativen Demokratie ihr gutes Recht und zweifellos legal. **Ob es aber demokratisch legitim ist, derart Politik gegen die Mehrheit der Menschen zu machen, darf und muss man durchaus hinterfragen.** Die Entkernung des Habeck-Entwurfs auf Bundesebene zeigt eindrucksvoll, dass Aiwangers Auftritt in Oberbayern nicht ohne Folgen

blieb. Wahrlich populistisch ist stattdessen das Agieren der FDP, die das

### **Gesellschaftliche Spaltung**

entsteht nicht durch markige Sprüche von Hubert Aiwanger, sondern durch eine Politik der Ampel, die fast 70 Prozent der Menschen besorgt um ihre Zukunft macht.

*Dr. Fabian Mehring  
Parlamentarischer  
Geschäftsführer*



Gebäudeenergiegesetz zuerst mitbeschließt und danach dagegen demonstriert. **Gesellschaftliche Spaltung entsteht jedenfalls nicht durch markige Sprüche von Hubert Aiwanger, sondern durch die Politik der Ampel, die laut Umfragen fast 70 Prozent der Menschen besorgt um ihre Zukunft macht.** Dieses Polit-Versagen ist es, das zwischenzeitlich jeden fünften Wähler rechten Spinnern zugetrieben hat. Wir können es uns aber nicht erlauben, 20 Prozent der Menschen in unserem Land politisch aufzugeben. Es ist deshalb kein Fischen am rechten Rand, sondern drängende Aufgabe aller Demokraten, alles daran zu setzen, diese Menschen aus den Fängen politischer Rattenfänger zu befreien und in die politische Mitte zurückzuholen. **Der Rücktritt eines Wirtschaftsministers könnte dabei helfen – allerdings in Berlin und nicht in München.** Mehr gibt's [HIER](#).

## Gegen Bürokratie und Retaxierungen durch Krankenkassen: Wir unterstützen Apotheker-Protest!

Für uns als FREIE WÄHLER-Fraktion gilt es, unausgelegene Reformbestrebungen auf Bundesebene zu verhindern – deshalb haben wir den **zentralen Protesttag der Apothekerinnen und Apotheker vergangenen Mittwoch gerne unterstützt.** Apotheken benötigen die nötige Flexibilität, um ihre Aufgaben erfüllen zu können und die Menschen in Bayern mit Arznei-



**ten Glauber** (Bildmitte) informiert sich in der St. Michaels Apotheke in Neunkirchen am Brand. Foto: StMUV

mitteln zu versorgen. **Eine weitere wichtige Aufgabe von Apotheken ist die Beratung von Patientinnen und Patienten.** Die Bundesregierung

Verbraucherminister **Thors-**

muss daher **Maßnahmen gegen zunehmende Bürokratie im Apothekerwesen** ergreifen. So erfolgen durch die Krankenkassen derzeit regelmäßig sogenannte Retaxierungen – das heißt: **Zuschläge oder Erstattungen für bereits abgegebene Arzneimittel werden verweigert**. Diese Maßnahmen haben einen äußerst negativen Einfluss auf den gesamten Apothekerbetrieb. Insofern ist es dringend erforderlich, **derartige Regresse auf das absolut notwendige Maß zurückzuführen**. Bloße Formalien dürfen kein Grund dafür sein. Noch mehr Infos gibt's [HIER](#).

## Kurznews

### Der letzte Zeuge: Söder im Untersuchungsausschuss „Stammstrecke“

Finale Zeugenvernehmung im Untersuchungsausschuss „Stammstrecke“. Aufzuklären ist das **Debakel rund um den Bau der zweiten Münchner S-Bahn-Stammstrecke**. Unser stellvertretender Fraktionschef und Vorsitzender des Untersuchungsausschusses **Bernhard Pohl** empfing vergangenen Donnerstag keinen Geringeren als **Ministerpräsident Söder**. Wie die Sitzung verlief und **wie Söder auf Pohls beständiges Nachfragen reagierte**, lesen Sie [HIER](#).



## Bauförderung der Bundesregierung: FREIE WÄHLER-Fraktion fordert Nachbesserung bei KfW-Programmen

Die Bundesregierung stellt ihre Bauförderung neu auf: Über die Kreditanstalt für Wiederaufbau hat sie die Fördermaßnahmen „Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude“ sowie „Wohneigentum für Familien“ aufgelegt. Das ist gut gemeint, funktioniert so im Freistaat aber nicht. **Angesichts des in weiten Teilen Bayerns im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlichen Preisniveaus für den Neubau von Wohnraum sowie der in jüngster Zeit massiv gestiegenen Baupreise sind die Förderbedingungen der genannten Programme hier nicht ausreichend.** Mittels Dringlichkeitsantrag im Plenum fordern wir eine entsprechende Nachbesserung der KfW-Programme. Insbesondere die maximal geförderten Kreditbeträge sind zu gering und die Einkommensgrenzen im KfW-Programm „Wohneigentum für Familien“ zu niedrig. Angesichts des Wohnraummangels muss der sich abzeichnende Einbruch der Neubautätigkeit im Wohnungsbereich dringend abgewendet oder zumindest abgefedert werden – gerade in Bayerns Ballungsgebieten. Hier lesen Sie [MEHR](#).

## Gebäudeenergiegesetz: FREIE WÄHLER-Fraktion kritisiert Pläne der Berliner Ampelregierung



Die Bundesregierung will die geplanten **Vorschriften für den Einbau neuer Heizungen** im Entwurf des Heizungsgesetzes **zugunsten des Ausbaus der Fernwärmenetze lockern**: Wer sein Haus ans Fernwärmenetz anschließen kann, soll von der Pflicht zum Einbau einer umweltschonenden Heizung befreit werden. In Bayern gibt es mehr als 2.000 Gemeinden mit unterschiedlichsten Lebensbedingungen und infrastrukturellen Einrichtungen. **Fernwärme ist nicht in allen Gemeinden verfügbar und aus deren**

**Sicht aktuell nicht überall gleichermaßen wirtschaftlich sinnvoll.** Daher halten wir das beabsichtigte Vorgehen der Berliner Ampelregierung für mehr als ungerecht. Mittels Antrag fordern wir eine Unterstützung des Ausbaus von Fernwärmeinfrastrukturen aus Bundesmitteln anstelle des aktuell intensiv diskutierten Heizungsgesetzes. Was in dem Dokument noch drin steht, lesen Sie [HIER](#).

## **Neue Regelung für Verpackungen: Wir wollen das bewährte deutsche Mehrwegsystem erhalten – die EU nicht!**

Die EU will mit der Europäischen Verpackungsordnung PPWR neue Regeln für Verpackungen einführen – und die haben es in sich: Demnach dürfen **Verpackungen ab 2030 nicht mehr in Verkehr gebracht werden, wenn sie ein Mindestmaß an Recyclingfähigkeit unterschreiten.** Gewicht, Volumen und Leerraum sollen auf ein Minimum reduziert werden. Die



FREIE WÄHLER Landtagsfraktion befürchtet, dass das **PPWR das sehr gut etablierte deutsche Mehrwegverpackungssystem behindern könnte** – und setzt sich deshalb heute mittels Dringlichkeitsantrag für den uneingeschränkten Erhalt des erfolgreichen deutschen Systems ein. Hier gibt es [MEHR](#).

Unsere Fraktionszeitung druckfrisch im Netz – schaut gleich mal rein: [HIER!](#)

### Topthemen

- ✓ **Wohnen** muss wieder **bezahlbar** werden!
- ✓ **Essen** wir bald nur noch **spanisches Schweinefleisch**?
- ✓ **Nahaufnahme**: Fünf Fragen an den Patienten- und Pflegebeauftragten der Bayerischen Staatsregierung **Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer**.



**Die neue „Nah dran“ ist da!**

Jetzt auf [www.nah-dran.bayern](http://www.nah-dran.bayern)  
und im Büro Ihres FREIE WÄHLER-  
Abgeordneten!

Das Magazin aus der FW-Landtagsfraktion

**Wohnen muss wieder bezahlbar werden!**

- ✓ Verbote verhindern
- ✓ Steuern senken
- ✓ Anreize schaffen

# Unsere Social-Media-Beiträge – danke fürs Teilen!

## **Der Wochendurchblick: Beste Bildung für Bayern – wie wir jetzt auch Schulen in freier Trägerschaft zukunftsfest aufstellen!**

Der Freistaat **Bayern investiert jeden dritten Euro in Bildung**, um das hochwertige, differenzierte bayerische Bildungssystem zu erhalten und weiter auszubauen. Privatschulen sind dabei eine wichtige Ergänzung; mehr als zwölf Prozent aller bayerischen Schülerinnen und Schüler besuchen eine solche Einrichtung. **Um Schulen in privater Trägerschaft zukunftsfest aufzustellen, erhöhen wir im Zuge der Verbesserungen bei der Beamtenbesoldung auch Zuschüsse für Privatschulen.** Mehr dazu im Wochendurchblick mit unserem Fraktionsvorsitzenden **Florian Streibl**: [HIER!](#)



## #FRAG'FABIAN zur Debatte um die Rede Hubert Aiwan- gers gegen Habecks Heiz-Hammer in Erding

Die **Rede von Hubert Aiwanger bei der Heizungs-Demo am 10. Juni in Erding** erhitzt weiterhin die Gemüter. Doch was sagt unser Parlamentarischer Geschäftsführer **Dr. Fabian Mehring** dazu? Ist es legitim, **Politik gegen die überwältigende Mehrheit der Menschen in Deutschland zu machen** – so wie es gerade die Ampelkoalition in Berlin tut? Erzeugen markige Sprüche allein **gesellschaftliche Spaltung**? Fabians Einordnung seht Ihr [HIER](#) im Video.



**Folgen Sie uns mit einem Klick auf die Grafiken:**



**@fwlandtag**



**@fwlandtag**



**@fwlandtag**



**@fwlandtag**

**Wenn ihr weiterhin auf dem neusten Stand sein möchtet, dann folgt mir gerne auf meinem Instagram-Account unter folgenden Link, um noch mehr Informationen über meine Arbeit zu erhalten:**

 [\*\*Anna Stolz \(@anna.stolz.mdl\)\*\*](https://www.instagram.com/anna.stolz.mdl)

**Wenn ihr möchtet, dann folgt mir ebenfalls gerne auf meinem Facebook-Account:**

 [\*\*Anna Stolz | Facebook\*\*](#)

**Weitere Informationen erhaltet ihr ebenfalls auf meiner [Homepage](#)**

**Wir wünschen Euch und Euren Familien ein entspanntes Wochenende!**

**Impressum**

Abgeordnetenbüro Anna Stolz

Alte Bahnhofstraße 4

97753 Karlstadt

E-Mail: [\*\*buero@mdl-annastolz.de\*\*](mailto:buero@mdl-annastolz.de)

Homepage: [\*\*www.mdl-annastolz.de\*\*](http://www.mdl-annastolz.de)

---